

Baldur's Gate II: Enhanced Edition

Bildungspotential

Baldur's Gate 2: Enhanced Edition ist ein herunterladbares Rollenspiel (RPG). Der/die SpielerIn reist in einer auswählbaren Rolle mit einer Gruppe von Begleitern über die Schwertküste, um das Geheimnis um eine plötzliche Eisenkrise zu lüften, die die Region heimsucht. Der/Die SpielerIn versucht, die dahinter stehenden Schuldigen zu entdecken, während er/sie gleichzeitig dunkle Geheimnisse über seine/ihre Herkunft aufdeckt. Das Spiel fördert Kreativität, Kognition und Planungsfähigkeiten. Das Spiel lehrt Ressourcenplanung, Teamarbeit und Zielsuche.

Eltern sollten wissen, dass dieses kampforientierte Fantasy-Spiel realistische komplexe Charaktere enthält, die gut oder böse sein können; letztere können aus egoistischen Gründen stehlen, lügen, betrügen und töten. Charaktere können durch Schwert, Pfeil, Speer, Magie oder andere Mittel getötet werden, und der Tod kann blutig sein, obwohl die kleinen Charaktere und der Stil der bildenden Kunst verhindern, dass dies zu grafisch wird. Die Charaktere sind oft in Tavernen und trinken Alkohol, und gelegentlich treffen die SpielerInnen auf betrunkene Charaktere. Multiplayer-Spiele können SpielerInnen per Text-Chat mit unangemessenen Inhalten konfrontieren. Die SpielerInnen sollten sich auch darüber im Klaren sein, dass dieses Spiel eine Herausforderung darstellt und ein solides Verständnis der Regeln von Dungeons & Dragons sowie viel Versuch und Irrtum erfordert, um erfolgreich zu sein.

Lernobjekt / Empfohlene Aktivitäten mit SchülerInnen

Durch das Spielen dieses Videospieles können die Schülerinnen und Schüler ein neues Konzept oder eine neue Idee verstehen lernen, eine andere Perspektive einnehmen oder mit verschiedenen Optionen oder Variablen bezüglich Teamarbeit, Kreativität und Planungsfähigkeit experimentieren. Selbst wenn dieses Videospiel kein verwandtes Schulfach hat, kann es beispielsweise von der Lehrperson verwendet werden, um eine Gruppe von SchülerInnen auf eine zukünftige Projektumsetzung und -präsentation vorzubereiten, da dieses Spiel es den SpielerInnen ermöglicht, ihre Ressourcenplanung und Zielsuche zu verbessern.

Die Lehrperson verteilt eine Klasse auf vier Teams und gibt z.B. eine Woche Zeit, um das Spiel zu spielen. Die Hauptaufgabe besteht darin, die Eigenschaften aller Spieler zu definieren, aufzuschreiben und vor der Klasse zu vertreten. Nach den Präsentationen initiiert die Lehrperson eine Diskussion über verschiedene Meinungen und sammelt Ergebnisse der Diskussionen.